

Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Beirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	12.09.2011	

Anlass:

☒ Mitteilung der Verwaltung☐ Beantwortung von Anfragen
aus früheren Sitzungen☐ Beantwortung einer Anfrage
nach § 4 der Geschäftsordnung☐ Stellungnahme zu einem
Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Beendigung von Gehwegparken auf der Alpener Straße und um den Alpenerplatz herum

hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld vom 17.01.2011, TOP 9.1

"Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beschließt die bei dem Ortstermin am 12.01.2011 besprochenen Maßnahmen:

1. Auf dem Gehweg bzw. auf der Fahrbahn am Alpener Platz (Häuserseite, ungefähr vor der Bäckerei „Valerien“) werden 2 Poller aufgestellt, um den ungehinderten Übergang für Fußgänger sicherzustellen.
2. Es soll eine Befragung durchgeführt werden um festzustellen, ob die Anwohner mit dem Wegfall von Parkplätzen im Bereich „Alpenerplatz“ einverstanden sind.
3. Aufgrund der Fahrbahnbreite der Alpenerstraße werden die dortigen Parkplätze von dem Gehweg auf die Fahrbahn verlegt und entsprechend markiert."

Stellungnahme der Verwaltung zu Punkt 1:

Die Verwaltung wird die gewünschten Poller kurzfristig aufstellen.

Stellungnahme der Verwaltung zu Punkt 2:

Die Verwaltung hat zwischenzeitlich die gewünschte Befragung der Anwohner durchgeführt. Hierzu wurde von der Verwaltung ein zweiseitiger Fragebogen erstellt. Der Fragebo-

gen liegt als Anlage der Mitteilung zur Kenntnis bei. Der Fragebogen wurde vor der Verteilung mit Herrn Bezirksbürgermeister Wirges inhaltlich abgestimmt.

Der Fragebogen enthielt zwei Fragen:

Frage 1:

- Sind Sie mit dem Wegfall von Parkplätzen im Bereich "Alpenerplatz" einverstanden?
- Diese Frage konnte mit "Ja" oder "Nein" beantwortet werden.
- Sofern die Frage 1 mit "Nein" beantwortet wurde, war die Befragung an dieser Stelle abgeschlossen.
- Sofern die Frage 1 mit "Ja" beantwortet wurde, wurde darum gebeten, ergänzend auch die Frage 2 zu beantworten.

Frage 2:

Bitte kreuzen Sie in dem roten Kreis die Variante an, welche Ihrer Ansicht nach die geeignete Lösung darstellt, um die Aufenthaltsqualität am Alpenerplatz zu verbessern.

Hierbei wurden zwei Varianten zur Auswahl gestellt:

- Variante 1: nur einseitiges Parken der Fahrzeuge auf der Seite zum Spielplatz
- Variante 2: nur einseitiges Parken der Fahrzeuge auf der Seite der Wohnbebauung

Der Befragungszeitraum war vom 08.06.2011 bis zum 30.06.2011. Es wurden 30 Fragebögen verteilt, welche wie folgt im Einzelnen verteilt worden:

- Alpenerplatz Haus-Nr. 4: 8 Fragebögen
- Alpenerplatz Haus-Nr. 3: 4 Fragebögen
- Alpenerplatz Haus-Nr. 2: 9 Fragebögen
- Alpenerplatz Haus-Nr. 1: 3 Fragebögen
- Alpenerstraße 1 (Eckhaus): 6 Fragebögen

Die Anwohner hatten die Möglichkeit, ihren Fragebogen entweder in einer verschlossenen städtischen Wahlurne bei der örtlichen Bäckerei abzugeben oder per Briefpost an die Stadt Köln zurück zu schicken.

Nach Ablauf des Befragungszeitraumes lagen 17 ausgefüllte Fragebögen bei der Verwaltung vor. Alle abgegebenen Fragebögen waren gültig. Somit lag die Rücklaufquote bei 56,67 %. Es wurden zwei Fragebögen per Briefpost übermittelt. Die übrigen Fragebögen wurden über die städtische Wahlurne abgegeben, welche am 01.07.2011 bei der Bäckerei von der Verwaltung abgeholt wurde.

Nach Auszählung aller gültigen Fragebögen ergibt sich folgendes Abstimmungsergebnis:

- Bei Frage 1 haben mit "Ja" geantwortet: 7 (41,18%)
- Bei Frage 1 haben mit "Nein" geantwortet: 10 (58,82%)
- Bei Frage 2 haben der Variante 1 zugestimmt : 5
- Bei Frage 2 haben der Variante 2 zugestimmt : 2

Damit haben sich 58,82% der befragten Anwohnerinnen und Anwohner dagegen ausgesprochen, dass Parkplätze im Bereich "Alpenerplatz" wegfallen.

Stellungnahme der Verwaltung zu Punkt 3:

Die Verwaltung wird die gewünschte Änderung bei der Parkplatzanordnung kurzfristig durchführen.